

Neuer General Secretary der THF zu Besuch

Heidelberg, im Oktober 2023

Noch kein Jahr im Amt, machte es sich der neue General Secretary unserer Partnerorganisation Tibetan Homes Foundation THF, Tenzin Choklang, zur Aufgabe, die unterstützenden Vereine im Westen zu besuchen und hat im Rahmen seiner zweimonatigen Reise in den USA und nach Europa für die Übernahme von Patenschaften und Projektfinanzierung geworben.

Nach seinem Besuch in der Schweiz, in Frankreich und Belgien beehrte er uns vom 3. bis zum 5. Oktober mit seiner Anwesenheit in Heidelberg.

Tenzin Choklang und unser Vorsitzender Franz Maucher kennen sich seit Jahrzehnten und sind in Freundschaft verbunden, so fühlte sich der General Secretary vom ersten Augenblick an herzlich willkommen.



Da ein Besuch beim Schwetzingen Bürgermeister mit Eintrag ins Goldene Buch der Stadt leider aufgrund einer Terminkollision scheiterte, entschädigte und ein ausgedehnter Spaziergang durch den bekannten Schwetzingen Schlossgarten und gab uns Gelegenheit zu ausführlichen Gesprächen.



Auch der Philosophenweg in Heidelberg mit seinen herrlichen Ausblicken begeisterte Herrn Choklang. Darüber hinaus interessierte er sich ganz besonders für die kurios anmutende Geschichte der US-amerikanischen Militärpräsenz in Heidelberg und in der Pfalz. Ein fremdes Militär im eigenen Land zu haben, wenn auch der ganz anderen Art als in Tibet, das war ein spannendes Thema.

Am 4. Oktober folgte auf das Rahmenprogramm ein entspanntes, gemeinsames Abendessen mit anschließendem Vorstandstreffen. Hier bot sich noch einmal ganz konkret reichlich Raum für Informationsaustausch.

Wir erfuhren unter anderem, dass die Central Schools for Tibetans CST von Indien zwar weiter finanziell unterstützt werden, nun aber ebenfalls unter tibetischer Verwaltung stehen. Im Gegensatz zu den Schulen der THF verfügt diese Schulform aus den 60er Jahren jedoch über keine Internate.

Das Kinderheim Gohri Mafi soll wegen des Schülerrückgangs und seiner ungünstigen Lage seit längerem verkauft werden. Für das Areal einen Käufer zu finden, gestaltet sich allerdings sehr schwierig.

Erörtert wurden auch die Möglichkeiten, Brauchwasser zu sammeln, eine Solaranlage zu installieren und was eine gesunde Ernährung ausmacht.

Besonders interessant war zu hören, dass in den Seniorenheimen der THF immer weniger Senior*innen leben. Das sei, so Herr Choklang, auf eine positive Entwicklung zurückzuführen. Denn immer mehr Menschen hätten wieder die Möglichkeit, im Alter im Kreise ihrer Familien zu bleiben. Im Rahmen des s.g. „Outreach Program“ leistet die THF eine kleine finanzielle Unterstützung während die Familien die Senior*innen mit versorgen.

Da Heidelberg die letzte Station seiner Europareise darstellte, konnte der General Secretary bereits Resümee ziehen. Die Reise habe sich mehr als gelohnt. Etliche Alumni der Tibetan Homes School hätten Unterstützung zugesagt, in Belgien habe sich ein junger Freundeskreis gegründet und auch für zwei Projekte, die Tenzin Choklang sehr am Herzen liegen, hätten sich Sponsoren gefunden:

Zum einen für die Renovierung des Basketballfeldes auf dem Schulgelände. Gute Sportangebote seien äußerst wichtig und förderlich für eine sinnvolle Freizeitgestaltung der Internatsschüler*innen.

Zum anderen die Ausstattung für das Angebot „Tibetische Tänze“ in Form von traditioneller Kleidung. Diese Tänze seien unter den Schüler*innen äußerst beliebt, Aufführungen fänden regelmäßig gemeinsam mit der Tibetan Community statt, würden also jung und alt verbinden.

Auch Erfolgsgeschichten ehemaliger Schüler*innen der Tibetan Homes Schools bekamen wir zu hören und als eine ganz besonders nette Neuigkeit erfuhren wir von einem ehemaligen Schüler, der in Delhi mit viel Innovationsgeist ein lifestyle Restaurant namens „Ama Café“ eröffnete, das großen Anklang findet und – zur Freude der tibetischen Gemeinde – mittlerweile mit Zweigstellen nach Dehra Dun und Mussoorie / Happy Valley expandierte.

Als nächstes Projekt strebt der General Secretary einen gesonderten Topf mit Rücklagen zur Gesundheitsversorgung an, der bei größeren Notfällen sofort zur Verfügung stehen soll.

Am Ende eines langen Abends bat uns Herr Choklang, allen unseren Mitgliedern und Pat*innen seinen tief empfundenen Dank für ihre langjährige treue Unterstützung zu übermitteln!



Nach drei intensiven Tagen hat sich bei uns der Eindruck verstärkt, dass wir mit Tenzin Choklang einen tatkräftigen, gut strukturierten Generalsekretär bei THF haben, der mit Herz und Verstand agiert.

Wir freuen uns sehr, ihn kennengelernt bzw. wiedergesehen zu haben und sind froh, dass er nach einer so langen Geschäftsreise wieder wohlbehalten in Mussoorie, Happy Valley angekommen ist.

Tashi Delek!